

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena und die Friedrich-Schiller-Universität Jena möchten den Erfolg des Projekts „Nucleus Jena – Ein Paradies für Innovationen“ fortschreiben. Das Projekt, das im Rahmen der Bund-Länder-Initiative „Innovative Hochschule“ im Januar 2023 in die zweite Förderperiode geht, wird die Innovationskraft beider Jenaer Hochschulen nachhaltig stärken.

Das gemeinsame Ziel ist, Serviceangebote im Transfer auszubauen, organisatorische Strukturen zur Verankerung einer Transfer- und Innovationskultur zu schaffen sowie die Forschenden für Transferaktivitäten zu sensibilisieren und mobilisieren. Dies soll einen Beitrag dazu leisten, die Stadt Jena zu einer beispielhaften Transfer- und Innovationsregion in Deutschland auszubauen, um als Modellregion für ähnlich strukturierte Wirtschaftsräume zu dienen sowie die Übertragbarkeit nach Ostthüringen und in ländliche Regionen zu erproben.

Für die Umsetzung der Projektziele ist an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena vorbehaltlich der Stellenfreigabe zum **01.01.2023** die Stelle einer

**Projektkoordination (m/w/d)**

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Projektlaufzeit von 5 Jahren.

**Ihre Arbeitsaufgaben**

- Projektmanagement und Koordination des Verbundprojekts „NucleusJena“
- Koordination der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Hochschulen, ihren Leitungsgremien, den Transferprojekten sowie den regionalen Wissenschaftsclustern und den Akteuren aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik
- Überwachung des Projektfortschritts, der Meilensteinplanung sowie des Qualitätsmanagements
- Präsentation des Projekts, der Projektergebnisse und Transfererfolge in mündlicher und schriftlicher Form nach außen und innen, Berichterstattung gegenüber dem Projektträger, dem Steuerungsgremium und der Projektleitung
- Betreuung eines unabhängigen Steuerungsgremiums sowie die Umsetzung der Empfehlungen der Gremienvertreter

**Ihr Profil**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Einschlägige Berufserfahrung in der Koordination größerer Projekte
- Erfahrungen in den Bereichen Innovations- und/oder Technologiemanagement
- Erfahrung im Wissens- und Technologietransfer und in der Arbeit an der Schnittstelle von Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft

Erwartet werden die teamorientierte Koordination des Gesamtprojekts, ein hohes Maß an analytischem und konzeptionellem Denken, hohe Eigenmotivation sowie Spaß an einer engen interdisziplinären Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Netzwerkpartnern aus der Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Bedingung für diese Stelle ist hohe Flexibilität, Kommunikations- und Moderationsbereitschaft und ausgeprägte soziale Kompetenzen sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein. Zudem sollten Sie über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift verfügen und sich mit der Innovationslandschaft der Region identifizieren können.

**Wir bieten:**

- eine Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L),
- ein spannendes Tätigkeitsfeld mit Gestaltungsspielraum,
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld,
- flexible und planbare Arbeitszeiten mit Gleitzeitregelung,
- 30 Tage Urlaubsanspruch,
- Vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung, Job-Ticket (Vergünstigungen für öffentliche Verkehrsmittel).

**Entgelt:** bis E 14 TV-L

**Kennziffer:** WiMi 19/22

Es gelten die einschlägigen Bestimmungen zur Beschäftigung im öffentlichen Dienst. Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena begrüßt die Bewerbung qualifizierter Frauen und stellt Schwerbehinderte bei gleicher Eignung bevorzugt ein.

Bewerbungen werden erbeten mit den üblichen Unterlagen unter Angaben der Kennziffer bis zum **30.11.2022** an das

**Büro der Kanzlerin  
der Ernst-Abbe-Hochschule Jena  
Carl-Zeiss-Promenade 2  
07745 Jena  
(oder [kanzlerin@eah-jena.de](mailto:kanzlerin@eah-jena.de) in einer pdf-Datei)**

Für die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach 6 Monaten vernichtet.

Kontaktadresse der Gleichstellungsbeauftragten: [gleichstellungsbeauftragte@eah-jena.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@eah-jena.de)

**Hinweis zum Datenschutz**

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena (vertreten durch den Rektor, Carl-Zeiss-Promenade 2, 07745 Jena) verarbeitet die von Ihnen bei Ihrer Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, § 27 ThürDSG, § 79 ThürBG. Wenn feststeht, dass ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, werden Ihre Daten nach maximal 6 Monaten vernichtet. Wenn feststeht, dass ein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, werden Ihre Daten zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert und verarbeitet.

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Ausübung Ihrer in den Art. 15 - 21 DSGVO niedergelegten Rechte können Sie sich an die/den Datenschutzbeauftragten der Ernst-Abbe-Hochschule Jena unter [dsb@eah-jena.de](mailto:dsb@eah-jena.de) wenden.